

Höhere Fachschule (HF)**Tätigkeiten**

Pilotinnen und Piloten HF führen gemeinsam mit ihrer Besatzung ein Verkehrs- oder Geschäftsreiseflugzeug. Sie steuern diverse Flugzeugtypen und übernehmen Linien-, Charter- und individuelle Flüge in der allgemeinen zivilen Luftfahrt.

Piloten HF fliegen Verkehrs- oder Geschäftsreiseflugzeuge. Sie sind im Cockpit entweder als Commander oder First Officer tätig. Als Commander tragen sie die gesamte Verantwortung für das Flugzeug, die Besatzung, die Passagiere und die Fracht an Bord. Sie bedienen komplexe elektronische Bordsysteme und können starten und landen sowie das Flugzeug automatisch und manuell fliegen. Sie halten im nationalen und internationalen Luftverkehr die Bestimmungen und Regeln sowie die gesetzlich festgelegten Flugabläufe ein.

Das Fliegen stellt hohe Anforderungen an die analytische und kombinatorische Denkfähigkeit sowie an die psychische Belastbarkeit von Pilotinnen HF. Während des Fluges sind sie in der Lage, alle operationellen und flugtechnischen Entscheidungen zu fällen und in unvorhersehbaren Situationen und Notfällen richtig zu handeln. Dabei spielt neben theoretischen und praktischen Kenntnissen auch die eigene Erfahrung eine bedeutende Rolle.

Zu den Aufgaben gehören neben dem Fliegen auch die Flugvorbereitungen. Piloten HF überwachen während der Bodenzeiten die Bodenprozesse und greifen bei Bedarf in den Ablauf ein. Von den Supportstellen erhalten sie Informationen zum Wetter, zu den anzufliegenden Flugplätzen, zu eventuellen Ausweichstrecken bei übermässigem Verkehrsaufkommen sowie zur Ladeplanung.

Pilotinnen HF müssen für jeden Flugzeugtyp, den sie führen, eine Lizenz (Rating) erworben haben. Ausserdem erfordert ihre Tätigkeit ein grosses generalistisches Wissen in technischen und naturwissenschaftlichen Bereichen wie zum Beispiel Navigation, Technik, Meteorologie, Flugfunksprechverkehr, Luftverkehrsgesetzgebung und Flugsicherungsbestimmungen.

Piloten HF kennen die gesundheitlichen Belastungen durch häufige Klimawechsel, Zeitverschiebungen und unregelmässige Arbeitszeiten und können damit umgehen. Weiter beschäftigen sie sich permanent mit neuen Technologien und bilden sich laufend weiter.

Berufsfeld 18
Verkehr, Logistik,
Sicherheit

**Ausbildung****Grundlage**

EASA Part-FCL-Lizenz (Europäische Lizenz) und MiVo-HF vom 11.3.2005 (Stand am 1.1.2020) und eidg. genehmigter RLP vom 2.7.2014

Bildungsangebote

- European Flight Academy, Zürich
- Horizon Swiss Flight Academy, Kloten

Dauer

- European Flight Academy: 20-22 Monate, Vollzeit
- Horizon: 3 Jahre berufsbegleitend

Ausbildungsweg

- European Flight Academy: Theoriephase 1 (CH), Flugphase 1 + 2 (CH), Theoriephase 2 mit FNPT (CH), Flugphase 3 + 4 (CH/USA), Theoriephase 3 und theoretische Prüfung BAZL (CH), Diplomarbeit, Ausbildung MCC (CH)
- Horizon Swiss Flight Academy: modulare Kurse bis zur Linienspilotenlizenz nach EASA Part-FCL: Privatpilotenlizenz PPL, Berufs- und Instrumentenfluglizenz CPL/IR, Verkehrspilotentheorie ATPL, Linienspilotenlizenz/Frozen ATPL. Allgemeinbildungssemester, Diplomarbeit
- Ausbildung kann mit Studiengang Aviatik an der ZHAW kombiniert werden.

Abschluss

Berufspilot/in mit EASA Part-FCL-Lizenz (Euro-Lizenz) (CPL/IR-Lizenz mit ATPL-Theorie und MCC) und eidg. anerkannter Titel "dipl. Pilot/in HF"

Voraussetzungen

European Flight Academy:

- Schweizer/in, EU- oder EFTA-Bürger/in. EU-Staaten: EU-27 ohne Einschränkung, Kroatien nur mit Schweizer Niederlassung
- Alter: 18 bis 32 Jahre bei Einreichung Bewerbung
- 160 bis 198 cm Körpergrösse
- falls wehrdienstpflichtig: zum Zeitpunkt der Bewerbung abgeschlossene Rekrutenschule bzw. langer Zivildienstinsatz
- mind. 3-jährige berufliche Grundbildung mit EFZ o. ä., Gymnasial-/Berufsmaturität, FMS, IMS oder prüfungsfreier Zulassungsnachweis an eine FH.
- Sprachen: mündliche und schriftliche Deutsch- (mind. Niveau B2) und Englischkenntnisse (Niveau B2). Wenn Deutsch Muttersprache bzw. Alltagssprache ist, ist kein Nachweis nötig. Sprachnachweise müssen vor dem Auswahlverfahren (Deutsch) bzw. vor dem Ausbildungsbeginn (Englisch) eingereicht werden.
- Flugmedizinische Tauglichkeit (Nachweis muss bei Bewerbung noch nicht vorliegen)

Horizon Swiss Flight Academy:

- Mindestalter 18 Jahre
- Abschluss einer mind. 3-jährigen beruflichen Grundbildung mit EFZ oder Maturität
- gute Deutschkenntnisse (mind. B2)
- Abgeschlossene Standortbestimmung oder uneingeschränkte SPHAIR Empfehlung

Verwandte Berufe

| | Berufsfeld / SD |
|---------------------------|-----------------|
| Berufsmilitärpilot/in | 18 / 0.624.2.0 |
| Helikopter-Berufspilot/in | 18 / 0.634.14.0 |

Weiterbildung

Prüfung der Berufskennnisse
Erfolgt alle 6 Monate

Weitere berufliche Laufbahn
Fluglehrer/in, Instrumenten-Fluglehrer/in, Theorieinstruktor/in usw.

Fachhochschule
Bachelor of Science ZFH in Aviatik mit den Vertiefungsrichtungen "Operational Engineering" oder "Technical Engineering" sowie der Möglichkeit das Studium parallel zur Piloten/innen-Ausbildung zu absolvieren.

Nachdiplomstufe
Angebote von höheren Fachschulen, Fachhochschulen und ETH in Bereichen wie Betriebswirtschaft, Marketing, Management usw.

Berufsverhältnisse

Piloten und Pilotinnen HF werden bei Fluggesellschaften im Linien- und Chartereinsatz, bei Lufttaxi-Unternehmen, aber auch bei international tätigen Unternehmen mit eigener Flugzeugflotte eingesetzt. Nach Abschluss der Ausbildung absolvieren Pilotinnen und Piloten HF das typenspezifische Training für den Flugzeugtyp, auf dem sie später eingesetzt werden. Dann werden sie bei einem Operator First Officer. In der Regel fliegen sie einige Jahre als First Officer auf einem Basisflugzeug, bevor sie als Commander die gesamte Verantwortung für die Flugoperation übernehmen. Die Linienspilotenlizenz ATPL ist zuerst "frozen" und wird erst nach den ersten 1500 Stunden Flugerfahrung zur vollwertigen ATPL Lizenz.

Weitere Informationen

European Flight Academy
8058 Zürich
Telefon: +41 44 564 57 70/61
www.european-flight-academy.com/swiss

HORIZON Swiss Flight Academy Ltd
8302 Kloten
Telefon: +41 44 862 07 07
www.horizon-sfa.ch

SPHAIR Exploring Aviation Talent Aero-Club der Schweiz
6006 Luzern
Telefon: 041 375 01 06
www.sphaire.admin.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch